

Forum der Generationen

Laufzeit:	seit 2013, Eröffnung 2017
Finanzierung:	Fördermittel (NIS, Gemeinsam sind wir bunt) und Eigenanteil der Kommune
Handlungsfeld:	Quartiersentwicklung / Sozialraumplanung
Zielgruppe:	Kinder und Jugendliche, Familien, Seniorinnen und Senioren
Setting:	Kommune

Ziele des Vorhabens

- Generationenübergreifende Projekte verwirklichen
- Quartiersentwicklung vorantreiben
- Vernetzung fördern
- Niedrigschwellige Herangehensweise umsetzen
- Soziale Teilhabe und Ehrenamt stärken
- Begegnungsräume schaffen
- Bürgerbeteiligung umsetzen

Kurzbeschreibung

Nach der Schließung des kommunalen Hallenbades in Großbettlingen stellte sich die Frage, wie es mit dem Gebäude weitergehen soll. In mehreren Veranstaltungen wurden die Bürgerinnen und Bürger in den Planungsprozess eingebunden und gemeinsam eine Konzeption erarbeitet. Für diese intensive Form der Bürgerbeteiligung wurde die Gemeinde vom Land als „Leuchtturm der Bürgerbeteiligung“ ausgezeichnet.

Aus den Planungen entstand das Forum der Generationen, das im September 2017 eröffnet wurde. Der Rückbau des Hallenbades erfolgte dabei unter enormer Unterstützung von Ehrenamtlichen der örtlichen Vereine. Im neuen multifunktionalen Gebäude findet seither ein umfangreiches Kursangebot von Freiwilligen, Vereinen, Kooperationspartnerinnen und -partnern sowie der Volkshochschule statt. Ein eigens gestaltetes Programmheft informiert halbjährlich über alle Angebote.

Neben dem Veranstaltungsprogramm sind einige Beratungsangebote für Seniorinnen und Senioren, pflegende Angehörige, Geflüchtete oder Menschen mit finanziellen Sorgen im Forum angesiedelt. Das wichtigste Instrument ist der offene Info-Point im Generationencafé im Zentrum des Gebäudes. Zu den Öffnungszeiten finden die Bürgerinnen und Bürger dort ein offenes Ohr für all ihre Anliegen und werden mit den nötigen Ressourcen und weiteren Anlaufstellen versorgt.

Für die unterschiedlichen Zielgruppen gibt es zusätzlich spezielle Veranstaltungen und Projekte. Das Forum der Generationen nimmt an einer Befragung der älteren Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Esslingen teil, die durch „Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten.“ finanziert wird. Daraus wurde anschließend ein Quartiersentwicklungsplan erstellt, welches insbesondere die weitere Verbesserung der Lebensqualität von Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde zum Ziel hat.

Kurzbeschreibung

Die jüngsten Bewohnerinnen und Bewohner Großbettlingens profitieren seit dem vergangenen Jahr im Außenbereich des Forums von einem Kinderbildungszentrum mit vielfältigen Lernwerkstätten. Dabei kooperiert die angrenzende Kindertagesstätte mit der Grundschule und bietet so die Möglichkeit zur Selbstbildung und Sinneserfahrung. Herzstück der neuen Angebote ist der Bildungsspielplatz für Wassereperimente, das „Forum der Entdeckungen“ wird aber immer noch weiterentwickelt.

Ebenso finden die Jugendlichen im Forum der Generationen mit dem Jugendhaus ein offenes Angebot des Kreisjugendrings. Hier können sie sich treffen, ihre Freizeit verbringen und selbst gestalten. Gleichzeitig haben sie durch den Standort, der direkt an das Generationencafé angrenzt, immer die Verbindung zu den anderen Besucherinnen und Besuchern aller Altersgruppen. So entstehen ganz automatisch zum einen gegenseitiges Verständnis und zum anderen Begegnungen und Interaktionen. Diese werden auch bei regelmäßigen Events für Jung und Alt gefördert. Egal ob Easter Egg Roll, Motto-Frühstück, Bingo-Nachmittag oder Ausflüge - die kreativen Veranstaltungen bringen alle Generationen zusammen. Dieser Grundgedanke der Verbindung und des Zusammengehörigkeitsgefühls zieht sich durch das gesamte Gebäude und alle Aktionen darin. In seiner Konzeption und seiner Vielfalt ist das Forum der Generationen ein einzigartiges Projekt in Baden-Württemberg, das den Anspruch hat, innovativ zu bleiben.

Fördernde Faktoren

- Hohes Engagement
- Risikobereitschaft der Entscheidungsträgerinnen und -träger
- Vernetzung der Akteurinnen und Akteure
- Innovative Konzeption
- Flexibilität und Anpassungsfähigkeit
- Stetige Weiterentwicklung
- Finanzielle Unterstützung

Hemmende Faktoren

- Komplexe Antragsstellung
- Auflagen während der Bauphase

Wie geht es weiter?

- Nachhaltigkeit durch Anschluss an Kommune gesichert
- Fortlaufende Weiterentwicklung von Angeboten und Projekten
- Weiterentwicklung der Quartiersarbeit, Konzeption Kinderbildungszentrum
- Fortführung der Beteiligungsprozesse (Kinder- und Jugendbeteiligung / Seniorenbefragung / niedrigschwellige Beteiligung)

Weiterführende Informationen

forum.grossbettlingen.de

Kontakt:

Gemeinde Großbettlingen

Stefanie Bitzer

s.bitzer@grossbettlingen.de

07022 94345-23